

Presseinformation

Berlin, 6. Mai 2021

Neue Anzeigetafeln am Bahnhof Basdorf zeigen die Auslastung der Züge in Echtzeit an.

Neue Zugzielanzeiger auf dem Bahnhof Basdorf zeigen neben Abfahrtsinformationen nun auch die Auslastung der ankommenden Züge an. Die neuen Geräte bieten zudem eine wesentlich bessere Lesbarkeit der angezeigten Informationen. Hintergrund der Modernisierung ist ein Pilotprojekt der Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) und des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) in Zusammenarbeit mit den Systemanbietern Interautomation Deutschland GmbH und Teleste Systems GmbH zur Darstellung von Auslastungsdaten in verschiedenen Auskunftsmedien.

Schon vor einiger Zeit hat die Niederbarnimer Eisenbahn-AG die alten Zugzielanzeiger auf dem Bahnhof Basdorf (Heidekrautbahn RB27) durch modernere ersetzt. Die neue TFT-Anzeiger-Generation der Teleste Systems GmbH aus Hannover überzeugt durch ein größeres Format und die neue Optik in Vollfarbdarstellung. Die gewohnten Informationen werden in besser lesbarer Schrift und hohen Kontrasten dargestellt. Zusammen mit der bewährten Vorlesefunktion stehen alle Informationen auch barrierefrei für sehingeschränkte Fahrgäste zur Verfügung.

Eher auf den zweiten Blick entdeckt man einen neuen Service in der Fahrgastinformation: Für die als nächstes ankommenden Züge wird angezeigt, wie voll diese sind – und zwar in Echtzeit. Der Basdorfer Bahnhof der Heidekrautbahn ist damit der erste im VBB-Land sowie einer der ersten Bahnhöfe deutschlandweit, der direkt live mit Ist-Daten zur Besetzung der Züge versorgt wird. Möglich macht das ein Pilotprojekt, bei dem der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und die Niederbarnimer Eisenbahn mit der Interautomation Deutschland GmbH sowie der Teleste Systems GmbH kooperieren. Die in den Zügen der NEB Betriebsgesellschaft mbH aktuell gemessenen Fahrgastzahlen werden über eine Schnittstelle, die von Interautomation entwickelt wurde, online an die neuen Anzeiger übermittelt. Die erhobenen

VBB Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg GmbH
Stralauer Platz 29
10243 Berlin

Telefon 0 30-25 41 40
info@vbb.de
vbb.de

Bahn- und Busanbindung:
Ostbahnhof

Presse:

Joachim Radünz

Tel.: 030 - 25 414 - 125
joachim.raduenz@vbb.de

Geschäftsführerin
Susanne Henckel
Aufsichtsratsvorsitzender
Staatssekretär
Rainer Genilke

Handelsregister
HRB 54 603
Amtsgericht
Charlottenburg
USt-IdNr.: DE 170 900
133

Bankverbindung
Berliner Volksbank eG
BLZ: 100 900 00
Konto: 8 848 174 000
IBAN: DE20 1009 0000
8848 1740 00
BIC: BEVODEBB

Auslastung-Informationen werden im weiteren Verlauf des Pilotprojektes auch live in der VBB-Fahrinfo angezeigt.

Die Visualisierung erfolgt nach dem bereits in der Branche bewährten Prinzip von drei Personensymbolen. Je nach Auslastung werden ein, zwei oder drei Personensymbole farbig gefüllt. Diese Darstellungsweise wurde auch bei Fahrgastbefragungen als die universell geeignetste ausgewählt.

Doch das Projekt ist erst der Auftakt zu einem größeren Vorhaben. Die Messung und Anzeige der Auslastung von Fahrzeugen wird schrittweise auf alle durch den VBB ausgeschriebenen Streckennetze in Brandenburg und Berlin ausgeweitet. Und auch an der Verbesserung der Datenqualität wird weiterhin gearbeitet: Zukünftig sollen die aktuellen Ist-Daten mit Daten aus der Vergangenheit und weiteren Variablen kombiniert werden, um auch für den weiteren Verlauf einer Fahrt verlässliche Besetzungsdaten in Form von Prognosen bereitzustellen. So können Fahrgäste künftig ihre Wege zeitlich und räumlich unter Berücksichtigung der aktuellen und der erwarteten Auslastung wählen.

An der Heidekrautbahn soll es nach dem erfolgreichen Start des Projektes aber natürlich nicht nur bei den beiden Anzeigern am Bahnhof Basdorf bleiben. Bereits jetzt ist die Ausrüstung mindestens einer weiteren Station geplant.

Informationen zum Unternehmen Niederbarnimer Eisenbahn

Die Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) schafft Mobilität im Schienenpersonennahverkehr für unsere Region Berlin-Brandenburg. Die Wurzeln des über 100-jährigen, traditionsreichen Unternehmens liegen hier und sind zugleich Anspruch und Motivation für eine umweltfreundliche Verbindung zwischen Stadt und Land.

Die **Niederbarnimer Eisenbahn-AG** besitzt und betreibt als Eisenbahninfrastrukturunternehmen das Netz der Heidekrautbahn im nördlichen Berliner Umland. Als Eisenbahnverkehrsunternehmen ist die **NEB Betriebsgesellschaft mbH** im Auftrag des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) auf elf Regionalbahnstrecken im Norden und Osten Brandenburgs unterwegs, unter anderem auch auf der Heidekrautbahn (RB27).